

GEMEINDE RIEHEN



Ja zu Rechnung und «Badi»-Kredit

Beschlüsse des Weiteren Gemeinderates

«Der Weitere Gemeinderat, auf den Antrag seiner Rechnungs- und Prüfungskommission, genehmigt unter dem Vorbehalt der Revision durch die Kontrollstelle die Rechnung der Einwohnergemeinde Riehen für das Jahr 1976, die wie folgt abschliesst:

Gesamtertrag	Fr. 43 763 435.83
Gesamtaufwand	Fr. 43 741 569.57
Rechnungsüberschuss	Fr. 21 866.26

Insbesondere bewilligt er

- a) die **Kreditüberschreitungen** im Gesamtbetrag von Fr. 1 589 348.26,
- b) die **Kreditübertragungen** auf das Jahr 1977 in der Höhe von Fr. 3 739 908.23,
- c) die im Budget nicht vorgesehenen **Abschreibungen** von Fr. 10 586 661.80 auf Land und Liegenschaften und Fr. 1 284 031.65 auf Wertchriften und Uebrigens,
- d) die **Reservestellungen**, die vor ihrer Verwendung einer besonderen Vorlage und Kreditbewilligung bedürfen:
 1. Alte Kanzlei Fr. 450 000.—
 2. Frei- und Hallenschwimmbad Fr. 2 700 000.—
 3. Reithalle Wenkenhof Fr. 150 000.—
 4. Bauten Sarasinpark Fr. 1 500 000.—
 5. Grünzonenkäufe und -entschädigungen Fr. 1 200 000.—
 6. Landgasthof Fr. 150 000.—

Der Weitere Gemeinderat nimmt vom Geschäftsbericht des Gemeinderates Kenntnis.»

«Der Weitere Gemeinderat, auf den Antrag des Gemeinderates, bewilligt einen Kredit von Fr. 430 000.— für die Durchführung der Planungsarbeiten für ein Frei- und Hallenbad auf dem La Roche-Areal.

Fr. 200 000.— sind der Rechnung 1977 Pos. 354.09 zu belasten. Die restlichen Fr. 230 000.— sind den Reserven zu entnehmen.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.»

Riehen, den 29. Juni 1977

Im Namen des Weiteren Gemeinderates
Der Präsident: Dr. M. Christ
Der Sekretär: P. Grieder

(Ablauf der Referendumsfrist: 3. August 1977.)

Referendum zustande gekommen

Das vom Ueberparteilichen Komitee für ein besseres Geschenk an die Jugend ergriffene Referendum gegen den Beschluss des Gemeinderates von Riehen vom 25. Mai 1977, einen Kredit von 2 837 000 Franken für den Bau eines Koloniehäuses in Riom zu bewilligen, ist mit 800 Unterschriften zustande gekommen und termingemäss bei der Gemeindeverwaltung eingereicht worden.

Im Namen des Komitees:
B. Ch. Schachenmann